

Gebrauchsanleitung GAS ALARM GX-HS

Art.-Nr.: 300200



HERZLICHEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!

Um eine stets optimale Funktion und Leistungsbereitschaft für das Produkt zu garantieren und um Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten, haben wir eine Bitte an Sie: Lesen Sie vor Montage und erster Inbetriebnahme diese Gebrauchsanleitung gründlich durch und befolgen Sie vor allen Dingen die Sicherheitshinweise!

Die Gebrauchsanleitung ist Bestandteil dieses Produktes. Bewahren Sie diese zum Nachlesen auf!

LIEFERUMFANG

- ▶ 1 Warngerät GX-HS
- ▶ 1 Gebrauchsanleitung

SICHERHEITSHINWEISE

Allgemein

- Bevor Sie das Gerät montieren bzw. in Betrieb nehmen, lesen Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.
- Die Montage muss durch eine qualifizierte Fachkraft erfolgen.
- Verpackungsmaterial ist kein Kinderspielzeug. Halten Sie dieses von Kindern fern.

Umgebungsbedingungen

Die zur Beurteilung des Produktes herangezogenen Normen legen Grenzwerte für den Einsatz im Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie in Kleinbetrieben fest, wodurch der Einsatz des Erzeugnisses für diese Betriebsumgebung vorgesehen ist:

- Wohngebäude/ Wohnflächen wie Häuser, Wohnungen, Zimmer usw. Verkaufsflächen wie Läden, Großmärkte usw.
- Räume von Kleinbetrieben wie Werkstätten, Dienstleistungszentren usw.
- Alle Einsatzorte sind dadurch gekennzeichnet, dass sie an das öffentliche Niederspannungsnetz angeschlossen sind.
- Alle trockenen Innenräume mit wohnraumähnlicher Nutzung

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung:	230 V AC (+/-10%) / 50-60 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 2 W (Stand-by)
Relaiskontakt:	2 Wechsler (potenzialfrei)
Schaltleistung Relais:	max. 5 A / 230 V
Sensoranschluss:	1 (5 V)
Summeranschluss:	9 - 15 V / max. 50 mA
Funktionsbereich:	-15°C / +40°C
Schutzart:	IP20 für trockene Innenräume
Außenmaße (HxBxT) :	57x72x90 mm, 4 TE

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Gas Alarm GX-HS ist ein Gasmelder für verschiedene Gase und warnt bereits bei einer Gaskonzentration, die weit unter einem lebensbedrohlichen Wert liegt. Dieses Überwachungssystem ist deshalb seinem Zweck entsprechend sehr empfindlich eingestellt. Zu jedem Gastyp muss ein geeigneter Sensor verwendet werden.

(Angaben zur Auslösung und Mindestkonzentration finden Sie in der Gebrauchsanleitung des Sensors).

Das Alarmsignal erfolgt am Gerät optisch (optional kann ein Summer/Piezo-Alarmgeber am Gerät angeschlossen werden). Zusätzlich werden gleichzeitig zwei potenzialfreie Relais geschaltet, um z.B mit dem einen Relais ein Magnetabsperrentil (Gaszuleitung verriegeln) zu schalten, so dass an einem eventuellen Leck in der Gasleitung oder in der Gastherme kein weiteres Gas mehr austreten kann und mit dem zweiten Relais einen Schalteingang in der Gebäudeleittechnik zu bedienen.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden.

Für eine andere Verwendung, als zuvor beschrieben, ist das Gerät nicht zugelassen.

Verfügbare, kompatible Sensoren, Stand 06/2019:

Typ-Bezeichnung	für Gas(e)	Grenzwerte	Art.-Nr.
GX-SE	Stadt- / Erd- / Flüssiggase, Methan, Butan, Propan, Ethanol	2000 ppm bis 5000 ppm	200897
GX-CFC	fluorierte Kohlenwasserstoffe, Kältemittel, zB R32, R404, R410	100 ppm bis 3000 ppm	200901
GX-CO	Kohlenmonoxid CO, geringe Querempfindlichkeit auf Kohlenwasserstoffe	400 ppm	200898
GX-DS	Kohlendioxid CO ₂ , Überwachung der Raumluft, Erinnerung zum Lüften	2500 ppm	200884

Aktive Sensor-Warngeräte, Betrieb am GX-HS, um potenzialfreie Kontakte zu erhalten:

GX-CO2-25	Kohlendioxid CO ₂ , Überwachung der Raumluft, Erinnerung zum Lüften, Piezo + LEDs + Testfunktion eingebaut	2500 ppm	200989
GX-CO2-30	Kohlendioxid CO ₂ , Überwachung von Gastro/Getränkeschankanlagen, Trockeneislager Piezo + LEDs + Testfunktion eingebaut, IP54	1,5% / 3% vol.	300315

An einem GX-HS kann grundsätzlich nur ein GX-Sensor betrieben werden.

MONTAGEANLEITUNG

Das Warngerät und der Sensor dürfen nur in trockenen Innenräumen installiert und müssen je nach Gastyp richtig platziert werden, damit eine einwandfreie Funktion des Warngerätes gewährleistet ist.



**Die Montage muss durch eine qualifizierte Fachkraft erfolgen.
Bitte beachten Sie die fünf Sicherheitsregeln!**

Hutschienenmontage

Der Gas Alarm GX-HS wird in Verteilungen und Schaltschränken auf eine Standard 35 mm Hutschiene eingebaut.

Sensormontage

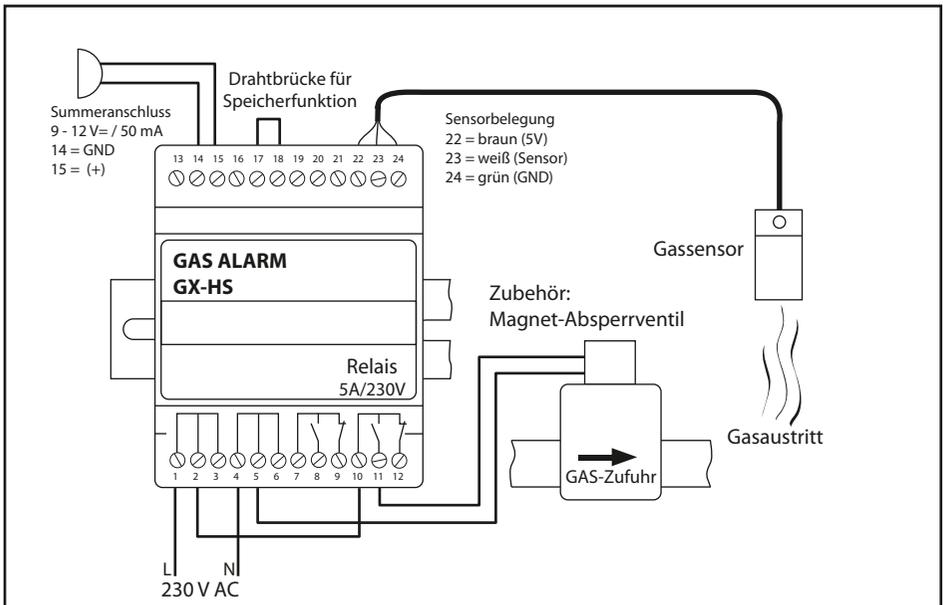
Je nach Art des angeschlossenen Sensors detektiert das Gerät verschiedene Gase z.B. Stadt- und Erdgas (Methan/Butan), Kohlenmonoxid und Rauch oder Kohlendioxid. Für jeden Sensortyp ist eine vorgeschriebene Montagehöhe notwendig, da Gase unterschiedliche Eigenschaften haben und sich entsprechend im Raum verteilen.



**Achten Sie unbedingt auf die vorgeschriebene Montagehöhe!
Lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung des Sensors, den Sie verwenden wollen und entnehmen Sie daraus auch die vorgegebene Montagehöhe!**

Anschlussbild

Anschlussbeispiel mit Absperrventil



Anschluss Summer (optional)

An den Klemmen **14 und 15** kann optional ein Summer oder Piezo-Alarmgeber angeschlossen werden. Das Einschalten des Summer-Ausgangs erfolgt parallel zur Schaltung der Relais. Wird eine der Summerleitungen über einen externen Schalter geführt, lässt sich der Ton der Alarmierung auch während des Alarmfalls abstellen.

Anschlusswert: 9-15V / max. 50mA

Anschluss Drahtbrücke für Speicherfunktion (optional)

Zwischen den Klemmen **17 und 18** kann optional ein Draht angeschlossen werden. Eine gesetzte Drahtbrücke, welche auch durch einen externen Schalter ersetzt werden kann, bewirkt das Anhalten der Alarmierung auch nach Rückgang der Gaskonzentration unter den Grenzwert des Sensors. Erst durch Drücken der Reset-Taste wird die Alarmierung beendet, die Relais ziehen wieder an und der Summer-Ausgang schaltet stumm.

An den Draht werden keine besonderen Anforderungen gestellt, eine 2-adrige Leitung zum Anschluss eines externen Schalters sollte nicht länger als 3 Meter sein und nicht parallel zu Netzspannungsleitungen geführt werden.

Anschlussbelegung Sensor

Beachten Sie die Farbbelegung des Sensorkabels (siehe auch Anleitung des Sensors)
Klemme **22 braun** (5 V) / Klemme **23 weiß** (Sensorspannung) / Klemme **24 grün** (0 V)

Anschluss Betriebsspannung 230 V~ / 50-60 Hz

Die Klemmen **1 bis 3** (Phase) und **4 bis 6** (Nulleiter) sind jeweils intern zusammengeschlossen, damit beim Brücken auf die Relais nicht 2 Drähte in eine Klemme gesteckt werden. Die Anschlüsse gehen direkt auf die Primärwicklung des Netztransformators, können für den Betrieb des GX-HS also auch vertauscht werden.

Anschlussbelegung Relais 1 (7, 8, 9) und Relais 2 (10, 11, 12)

Klemmen	Relais 1	Relais 2	im Betrieb	im Alarmfall
gemeinsam	Kl. 7	Kl. 10		
Schließer	Kl. 7+8	Kl. 10+11	geschlossen	offen
Öffner	Kl. 7+9	Kl. 10+12	offen	geschlossen

Bei Anschluss von Zubehörgeräten am potenzialfreien Relais ist zu beachten, dass der Schaltstrom von **max. 5 Ampere** nicht überschritten wird.

Gerätestatus im Überwachungsmodus:

Beide Relais sind angezogen, Schließer geschlossen, Öffner geöffnet, die Sensor-LED ist aus, die Power-LED leuchtet grün, der Summer-Ausgang ist stumm, keine Reaktion beim Drücken von <RESET>, schaltet in Alarmmodus beim Drücken von <TEST>

Gerätestatus im Alarmmodus / Sensorfehler / Sensorausfall / Sensorkabelbruch:

Beide Relais „fallen ab“, Schließer geöffnet, Öffner geschlossen, die Sensor-LED blinkt rot, die Power-LED ist aus, der Summer-Ausgang ist aktiv, keine Reaktion beim Drücken von <RESET> oder <TEST>

INBETRIEBNAHME

Beim Anlegen der Netzspannung am Gerät leuchten beide LED-Anzeigen **Sensor** und **Power**. Der Sensor des Überwachungssystems benötigt dabei eine Aufheizzeit von max. 5 Minuten zum Erreichen der Funktionsfähigkeit. Anschließend leuchtet nur die LED **Power grün** und der GAS ALARM GX-HS ist betriebsbereit.

Beachten Sie: Auch bei Netzausfall wird die Aufheizzeit erneut gestartet.

ACHTUNG: Aufgrund unterschiedlicher Transportbedingungen (lange Lagerung / Feuchtigkeit) kann unmittelbar nach der Aufheizzeit ein Alarm ausgelöst werden (LED **Sensor** blinkt **rot**). Trennen Sie das Gerät kurz vom Netz und starten erneut die Aufheizzeit. Dieser Vorgang muss evtl. bis zu drei Mal wiederholt werden.

FUNKTIONSTEST mit Sensor

Nach Montage des GX-HS und des Sensors muss eine Funktionsprüfung durchgeführt werden.

Die Funktionsprüfung des Sensors entnehmen Sie bitte aus der **Gebrauchsanleitung des Sensors**, den Sie verwenden!

ACHTUNG: Erst wenn eine erhöhte Gaskonzentration länger als 5 Sekunden vom Sensor detektiert wird, löst das Gerät einen Alarm aus und die LED **Sensor** blinkt **rot**. Die LED **Power** geht dabei aus. Sobald das Gas sich verflüchtigt hat, schaltet das Gerät in zurück den Überwachungsmodus. Bei der Speicherfunktion drücken sie die Taste **<RESET>** und löschen damit den Alarm. Das Gerät geht erst dann zurück in den Überwachungsmodus.



**Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir,
diesen Test alle 6 Monate durchzuführen!**

Mit der Taste **<TEST>** am Steuergerät können Sie die Funktion des Gerätes überprüfen und lösen dabei einen Alarm aus. Der Alarm bleibt solange bestehen, solange Sie die Taste **<TEST>** gedrückt halten. Bei der Speicherfunktion bleibt der Alarm so lange bestehen, bis Sie die Taste **<RESET>** drücken und somit den Alarm löschen.

Achtung: Dieser Test überprüft nur die Funktion des Warngerätes, der LEDs, der beiden Relais und des Summer-Ausgangs, er ersetzt nicht den Sensortest.

Um stets eine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleisten zu können, sollten Sie den Sensor zur Sicherheit nach ca. 5 Jahren austauschen.

ALARM

Erst wenn eine erhöhte Gaskonzentration länger als 5 Sekunden vom Sensor detektiert wird, löst das Gerät einen Alarm aus und die LED **Sensor** blinkt **rot**.

Alarmmeldung mit Speicherfunktion: Der Alarm bleibt so lange bestehen bzw. Relais geschaltet, bis die Meldung durch die Taste **<RESET>** wieder gelöscht wird. So lange eine erhöhte Gaskonzentration den Sensor stimuliert, also während des eigentlichen Alarmmodus, kann der Alarm nicht mit **<RESET>** gelöscht werden.

VERHALTEN BEI ALARM (oder wenn Sie Gas riechen)

Entnehmen Sie dies aus der **Gebrauchsanleitung des Sensors**, den Sie verwenden!

Je nach Art und Verhalten des Gases müssen Sie unterschiedlich reagieren.

Grundsätzlich gilt: Bewahren Sie Ruhe, es besteht kein Grund zu unüberlegter Reaktion.

FEHLALARM

Die empfindlichen GX-Sensoren sprechen teilweise auch auf andere gasförmige Medien an. Der Gebrauch von Aerosolen (Treibgas in Sprays für Haare, Desinfektion, usw.) aber auch starker Tabakqualm (z.B. rauchende Kartenrunde) und Kochdämpfe können zu Fehlalarmen führen.

Da wir keine Einzelprüfungen mit Prüfgas durchführen, geben wir Ihnen die rechnerisch ermittelten Konzentrationen für die Gassensoren laut den Datenblatt-Diagrammen bekannt (siehe **Gebrauchsanleitung Sensor**).

Die Mindestkonzentrationen berücksichtigen Bauteiletoleranzen und Temperatureinflüsse. Bedenken Sie bitte, dass es sich hier um Warngeräte und nicht um Messgeräte handelt. Ohne weitere redundante Sensorik besteht somit auch kein Sicherheitselement.

GEWÄHRLEISTUNG

Auf Ihr elektronisches Produkt von Elektrotechnik Schabus gewähren wir auf Materialfehler und Qualitätsmängel eine gesetzliche Gewährleistung ab Kaufdatum. Elektrotechnik Schabus repariert oder tauscht Ihr Gerät kostenlos aus, unter den folgenden Voraussetzungen:

- Bei gesetzlicher Gewährleistung muss das Gerät mit folgenden Dokumenten eingeschickt werden: Fehlerbeschreibung, Kaufbeleg sowie Ihre Anschrift und Lieferadresse (Name, Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt, Land).
- Geräte, die an Elektrotechnik Schabus zurückgeschickt werden, müssen ausreichend verpackt sein. Für Schäden oder Verlust während des Versands übernimmt Elektrotechnik Schabus keinerlei Haftung.
- Das Gerät muss gemäß der Betriebsanleitung benutzt worden sein. Elektrotechnik Schabus übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Unfall, Missbrauch, Abänderung oder Nachlässigkeit verursacht wurden.
- Elektrotechnik Schabus übernimmt keine Haftung für Verlust, Schäden oder Ausgaben jeglicher Art, die aus der Benutzung der Geräte oder des Zubehörs resultieren.
- Die Gewährleistung beeinträchtigt nicht Ihre gesetzlichen Rechte als Verbraucher.

RÜCKSENDUNG

Sollte Ihr Gerät defekt sein, bieten wir Ihnen folgende Möglichkeit:

Kontakt zu Elektrotechnik Schabus per:

Telefon +49 (0) 8036/674979-0
Fax +49 (0) 8036/674979-79
Email: info@elektrotechnik-schabus.de

Bitte geben Sie Ihre komplette Anschrift bekannt sowie den Rückgabegrund. Wir werden für Sie kostenfrei (nur innerhalb Deutschland) die Abholung des Pakets veranlassen.

Schicken Sie uns in keinem Fall ein unfreies Paket zu, dieses wird bei uns nicht angenommen!

Unberechtigte Retouren, die keinen Reklamationsfall darstellen, werden Ihnen nachträglich belastet.

ALLGEMEIN

Elektrotechnik Schabus GmbH & Co. KG haftet nicht für Schäden und/oder Verluste jeder Art, wie z.B. Einzel- oder Folgeschäden, die daraus resultieren, dass kein Alarmsignal trotz erhöhter Gaskonzentration durch den Gasmelder gegeben wird.

Um stets eine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleisten zu können, sollten Sie den Sensor zur Sicherheit nach 5 Jahren austauschen.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die Konformitätserklärung befindet sich auf unserem Internetshop direkt bei der Produktbeschreibung: www.elektrotechnik-schabus.de

REINIGEN UND PFLEGEN

Vermeiden Sie den Einfluss von Nässe (Spritz- oder Regenwasser), Staub sowie unmittelbare Sonnenbestrahlung auf das Gerät.

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Leinentuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel.

UMWELTINFORMATIONEN

Für die Herstellung des von Ihnen gekauften Produkts war die Gewinnung und Nutzung natürlicher Rohstoffe erforderlich. Es kann ggf. gesundheits- und umweltgefährdende Substanzen enthalten.

Zur Vermeidung der Verbreitung dieser Substanzen in Ihrer Umgebung und zur Einsparung natürlicher Ressourcen bitten wir Sie, die entsprechenden Rücknahmesysteme zu nutzen. Dank dieser Systeme können die Materialien Ihres Produkts nach Ablauf seiner Lebensdauer umweltfreundlich wieder verwendet werden. (WEEE-NR.: 91394868)

Das durchgestrichene Papierkorbsymbol auf dem Produkt erinnert Sie an die Nutzung dieser Systeme.



Wenn Sie weitere Informationen zu Sammlungs-, Wiederverwendungs- und Recyclingsystemen benötigen, wenden Sie sich an die Abfallberatungsstelle Ihrer Stadt. Sie können sich auch an uns wenden, um weitere Informationen zur Umweltverträglichkeit unserer Produkte zu erhalten.